Kunstsammler und Galerist Martin Ho eröffnet neue Ausstellungshalle

ID: LCG12083 | 28.03.2012 | Kunde: | Ressort: Chronik Österreich | Medieninformation

Presseinformation

LCG12083 (KI) (CI) Mittwoch, 28. März 2012

Wien/ Kunst/ Kultur/ Ausstellungen/ Eröffnungen/ Termin

Kunstsammler und Galerist Martin Ho eröffnet neue Ausstellungshalle â€" BILD

Anhänge zur Meldung unter <http://presse.leisuregroup.at/yoshis/loft>

Utl.: YOSHIâ€™S CONTEMPORARY ART LOFT eröffnet am 29. März 2012 im

12. Wiener Gemeindebezirk. Ausstellungshalle soll kreative Prozesse und Herstellung zeitgenössischer Kunst fördern =

Wien (LCG) â€" Rund ein Jahr nach der erfolgreichen Eröffnung seiner YOSHIâ€™S CONTEMPORARY ART GALLERY in der Wollzeile in der Inneren Stadt, die sich in erster Linie der zeitgenössischen Kunst und der Pop Art widmet, eröffnet Kunstsammler und Galerist Martin Ho nun einen weiteren Hot-Spot für zeitgenössische Kultur. Mit YOSHIâ€™S CONTEMPORARY ART LOFT präsentiert Ho ab morgen, Donnerstag, eine Ausstellungshalle, die sich auf 600 Quadratmetern ebenfalls der zeitgenössischen Kunst mit Schwerpunkt auf Ausstellungen privater Sammlungen widmen wird. â€žYOSHIâ€™S CONTEMPORARY ART LOFT bietet die Möglichkeit, Kunst abseits kommerzieller Zwänge des Galeriebetriebs zu zeigen und aufstrebenden Künstlern einen Ausstellungsraum mit musealem

Charakter zu bieten“œ, erklärt Ho im Vorfeld der Eröffnung. Mit der Ausstellungshallen möchte er den Zugang zu Kunst und Kultur bei neuen Zielgruppen fördern und ein neuartiges Ausstellungskonzept etablieren. Der Eintritt in die Galerie in der Langengasse 27 im 12. Wiener Gemeindebezirk ist frei.

Privatsammlung zum Auftakt

Als erste Ausstellung präsentiert Ho seine eigene Privatsammlung mit Werken von Andy Warhol, Robert Brunnner, Alex Kiessling, ROA, Heidi Popovic, Julian Kohl, Erwin Wurm, Frank Worth, Helmut Koller, Yves Klein, Jona Cerwinske, Gottfried Helnwein, Takashi Murakami, Yayoi Kusama, Martin Grandits und Dukes. Weitere Privatsammlungen teils befreundeter Kunstsammler sollen folgen. „Von seiner eigenen Sammlung will man sich nicht trennen. Trotzdem möchte ich Kunstsammlern aus der ganzen Welt die Möglichkeit bieten, ihren Stolz in der Kulturhauptstadt Wien zu zeigen und damit ein neues Publikum für Kultur zu begeistern“, beschreibt Ho sein Ausstellungskonzept. Insbesondere Sammlungen zeitgenössischer Kunst mangle es teilweise an adäquaten Ausstellungsflächen, führt Ho weiter aus.

Raum für kreative Entwicklung

YOSHI“S CONTEMPORARY ART LOFT ist jedoch nicht ausschließlich als Ausstellungshalle konzipiert. Das ansprechende Loft in direkter Nachbarschaft der Kreativschmiede Jung v. Matt/ Donau soll auch als Ort der kreativen Prozesse und der Herstellung von Kunst dienen. In Korrespondenz mit den ausgestellten Kunstwerken soll kreativer Freiraum entstehen, um neue Kunst zu entwickeln. Die klaren Vorgaben der Architektur fördern das grundlegende Selbstverständnis der Kunstgegenstände und geben ihnen den idealen Geltungsraum. Spezifische ästhetische Aussagen sollen getroffen und im selben Zug wieder zur Diskussion gestellt werden. Künftig plant der Kunstsammler neben unterschiedlichen Veranstaltungsformen auch Performances. Darin sieht er auch den

Anknüpfungspunkt mit seiner YOSHI™S CONTEMPORARY ART GALLERY:
â€žIn der Ausstellungshalle kann und soll im kreativen und
zwanglosen Umfeld neue Kunst entstehen, die in Folge durchaus
wieder im kommerziellen Umfeld der Galerie Kunstliebhaber
begeistern soll.â€œ

~

Eröffnung YOSHI™S CONTEMPORARY ART LOFT

Datum: Donnerstag, 29. März 2012

Uhrzeit: 19.00 Uhr

Adresse: 1120 Wien, Längenfeldgasse 27

Website: <http://www.theworldofyoshi.com/>

Lageplan: <http://g.co/maps/y9ft8>

~

+ + + AKKREDITIERUNG + + +

Wir ersuchen um Akkreditierung im Pressebereich unserer Website
unter <http://www.leisuregroup.at>.

Da in jüngster Zeit immer häufiger Medientermine als Büffet-
Tourismus-Angebote verstanden werden, behalten wir uns vor, bei
Akkreditierungen sogenannter â€žfreier Journalistenâ€œ und nicht
im Pressehandbuch vertretener Medien selektiv vorzugehen. Eine
Entscheidung über eine Akkreditierung obliegt dem Veranstalter.
In Ausnahmefällen wird eine Bestätigung vom Chefredakteur
durch die Agentur angefordert.

Das Bildmaterial steht zum honorarfreien Abdruck bei
redaktioneller Verwendung zur Verfügung. Weiteres Bild- und
Informationsmaterial im Pressebereich unserer Website unter
<http://www.leisuregroup.at>. (Schluss)

Rückfragehinweis:

leisure communications

Alexander Khaelss-Khaelssberg

Tel.: +43 664 8563001

<mailto:akhaelss@leisuregroup.at>